

Datenblatt Wärmeanlage / Kälteanlage

Das Datenblatt „Wärmeanlage / Kälteanlage“ reichen Sie bitte gemeinsam mit der Anmeldung zum Netzanschluss über Ihren Installateur ein		 ELEKTRIZITÄTSGENOSSENSCHAFT REITENBERG e.G.
Anschlussnehmer	Vorname; Name:	
	Straße, Nr.:	
	PLZ, Ort:	
Betreiber	Vorname; Name:	
	Straße, Nr.:	
	PLZ, Ort:	
Angaben zum Anschlussobjekt	Straße, Nr.:	
	PLZ, Ort:	
Hersteller	Art der Anlage <input type="checkbox"/> Wärmeanlage <input type="checkbox"/> Anlage zur Raumkühlung	
	Hersteller / Typ:	
	Regelbereich der Wärme- / Kälteleistung in kW: Mindestabregelung: 4,2 kW	
	Max. Netzbezugsleistung der Anlage in kW:	
Ausführung der Anlage für Netzanschluss (Angaben bezogen auf 400/230V)	Anzahl der baugleichen Anlagen am Netzanschlusspunkt:	
	Max. zeitliche Netzentnahmeleistung: kW: _____ Bei Nutzung eines internen Leistungsmanagement kann diese Angabe kleiner sein als die Summe der Einzelleistungen	
	Steuerung durch Dritte (Preissignal eines Stromanbieters, etc.) vorgesehen? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Angaben zur steuerbaren Verbrauchseinrichtungen nach § 14 a EnWG	Steuerbare Verbrauchseinrichtung (SteuVE): <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	Am Netzanschluss ist bereits eine SteuVE vorhanden: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	Anzahl der SteuVE am Netzanschluss:	
	Gewünschtes Abrechnungsmodul:	
	<input type="checkbox"/> Modul 1 – gemeinsame Messung <input type="checkbox"/> Modul 2 – eigene Messung für die SteuVE	
Modul 1 Dies entspricht einer pauschalen Netzentgeltreduzierung je Netzbetreiber, welche sich als Summe von 80€ für die Einrichtung der Steuerbarkeit und einer netzbetreiberindividuellen Stabilitätsprämie ergibt. Die Stabilitätsprämie ist als Produkt des Arbeitspreises in der Niederspannung für Entnahme ohne Lastgangmessung im jeweiligen Netzgebiet, der Annahme eines Verbrauchs von 3.750 kWh einer durch-schnittlichen steuerbaren Verbrauchseinrichtung und eines Stabilitätsfaktors von 20% zur Berechnung vorgesehen.		
Modul 2: Der reduzierte Arbeitspreis entspricht bundeseinheitlich 40% vom Arbeitspreis des jeweiligen Netzbetreibers für die Entnahme ohne Leistungsmessung in der Niederspannung.		
Ansteuerung der SteuVE: <input type="checkbox"/> direkt <input type="checkbox"/> über Energiemanagement-System		

Errichter	Firmenname:			
	Straße, Nr.:			
	PLZ, Ort:			
	E-Mail-Adresse:			
	Telefon:		Ausweis-Nr.:	
Bemerkungen:				
Bemerkung des Netzbetreibers:				
<p>Die Wärmeanlage wurde nach den gültigen VDE-Anwendungsregeln errichtet. Die notwendigen Zertifikate für den Netzanschluss, sowie für eventuell benötigte Energieflusssensoren sind vorhanden und werden auf Anfrage zur Verfügung gestellt. Der Betreiber der Anlage ist über die Anforderungen zur steuerbaren Verbrauchseinrichtung nach § 14 a Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) informiert und beantragt das ausgewählte Abrechnungsmodul zur Verrechnung der Netzentgelte.</p>				
Ort, Datum	Unterschrift Anlagenbetreiber		Unterschrift Errichter	